

Granada trifft auf 2,39 g/t Gold über 29 m in Oberflächennähe, einschließlich 7,72 g/t über 4,5 m und 7,29 g/t über 5,02 m

18.12.2020 | [IRW-Press](#)

Rouyn Noranda, 18. Dezember 2020 - [Granada Gold Mine Inc.](#) (TSXV: GGM) (das Unternehmen oder Granada) berichtet über den aktuellen Stand seines laufenden Bohrprogramms bei Granada. Diese Pressemitteilung enthält Bohrergebnisse aus der Serie 100 - Teil2, des oberflächennahen Bohrprogramms, das auf den Erzgang 1 abzielte.

Die wichtigsten Ergebnisse:

- 2,39 g/t Gold über 29 m in Bohrung GR-20-111 von 0,0 bis 29,0 m
- 7,72 g/t Gold über 4,5 m in Bohrung GR-20-112 von 31,0 bis 35,5 m
- 7,29 g/t Gold über 5,02 m in Bohrung GR-20-117 von 49,21 bis 54,23 m

Das Unternehmen hat jetzt insgesamt 9.321,38 m (Stand 15. Dezember 2020) des aktuellen 12.000 m umfassenden Bohrprogramms gebohrt, wobei 2 Bohrgeräte vor Ort in Betrieb sind. Diese Pressemitteilung befasst sich mit 457 m des Programms.

Analyseergebnisse

Bohrloch-von (mbis (Länge (Gold
Nr.) m) m) (g/t)

GR-20-1110,00 29,0029,00 2,39
Einschlie3,00 7,50 4,5,00 3,59
ßl.

Einschlie17,00 27,5010,50 3,86
ßl.

Einschlie17,00 18,501,50 7,96
ßl.

GR-20-11222,00 37,0 15,00 3,2
Einschlie31,00 35,504,50 7,72
ßl.

Einschlie32,50 34,001,50 17,55
ßl.

GR-20-1133,50 15,5012,00 0,53
GR-20-1146,000 9,00 3,00 0,69
Einschlie6,0 7,50 1,50 1,2
ßl.

GR-20-1152,85 4,50 1,65 0,99
and 33,00 40,227,22 0,73
Einschlie33,00 34,001,00 3,68
ßl.

GR-20-11611,90 19,007,10 0,71
Einschlie15,80 17,501,70 2,1
ßl.

GR-20-11718,00 27,0 9,00 0,46
and 49,21 54,235,02 7,29
Einschlie50,13 51,631,50 22,31
ßl.

Einschlie50,63 51,130,50 37,1
ßl.

Einschlie57,50 59,051,55 4,67
ßl.

Die angegebenen Längen sind Kernlängen, es werden keine Obergrenzen angewendet. Au ist Gold mittels Brandprobe oder gravimetrischem Abschlussverfahren oder Analyseverfahren unter Verwendung von Metallsieben. Weitere Analyseergebnisse stehen noch aus. Das Unternehmen ist aufgrund von COVID-19 und einer starken Arbeitsauslastung im ALS-Labor von einer längeren als erwarteten der Analyseergebnisse betroffen.

Die Bohrungen der Serie 100 wurden niedergebracht, um den freigelegten Gang zu durchteufen und dem

hochgradigen Korridor zu folgen. Die Bohrungen GR-20-111 bis GR-20-113 wurden innerhalb der Gangstruktur niedergebracht. Die Bohrungen GR-20-114 bis GR-20-117 sind vertikale Bohrungen, die niedergebracht wurden, um die vererzte Gangstruktur zu durchteufen. Die typische wahre Mächtigkeit des Gangs Nr. 1 beträgt 1,5 bis 6 m. Der Halo-Effekt um Gang 1 hat eine gemessene Mächtigkeit von bis zu 20 m mit zahlreichen vererzten kleinen Gängen, die gediegenes Gold beherbergen. Basierend auf metallurgischen Tests wurde geschätzt, dass fast 50 Prozent des Goldes in gediegener Form vorliegen und aus diesen kleinen Gängen gewonnen werden kann.

Frank J. Basa, P.Eng., President und CEO.: Das Kurzlochbohrprogramm mit seinen 3 Zielsetzungen hat es geschafft, eine weitere Ausdehnung der hochgradigen Zonen in Richtung Osten, nahe der Oberfläche, zu definieren. Außerdem haben wir die vererzte Struktur durchteuft, um die Gesamtmächtigkeit unmittelbar nördlich der freigelegten Gangerweiterung westlich der Bulk Zone zu messen. Darüber hinaus haben die anderen Bohrungen eine Erweiterung in der vererzten Struktur nordnordöstlich der hochgradigen Zone gezeigt. Je mehr wir bohren, desto mehr Gold finden wir. Das typische tektonische Szenario des Abitibi-Goldgürtels besteht darin, dass in mehreren großen und kleinen ausgedehnten planaren Strukturen eine Goldvererzung vorkommt. Innerhalb der größeren Strukturen gibt es Zonen mit sehr hoher Goldkonzentration, in denen sichtbares Gold im Kern beobachtet und gemessen wird. Es scheint, dass diese Anreicherung auf der Liegenschaft Granada in den östlichen Blöcken der zahlreichen nach Nordnordost streichenden sinistralen Verwerfungen nachgewiesen wurde - wie in Bohrung GR-20-110 zu sehen ist. Wir freuen uns, dass wir mit GR-20-117 hochgradige Strukturen durchteuft haben. Diese Bohrung hat die Fortsetzung der sehr hochgradigen Bulk Zone in Granada durchteuft, was durch das Vorkommen von sichtbarem Gold belegt wird.

Gang 1 - Freilegung und Bohrprogramm

Das Freilegen hat die Fortsetzung der mineralisierten Struktur von der historischen Grube Nr. 1 auf bis zu 350 m in Ost-West-Richtung bestätigt. In der 1994 betriebenen Grube Nr. 1 wurden 87.311 Tonnen mit einem Gehalt von 5,17 g/t Au gefördert (NI 43-101 konformer technischer Bericht vom 13. Februar 2019 über die Schätzung der Mineralressourcen des Goldprojekts Granada, Rouyn Noranda, Quebec, verfasst von den qualifizierten Sachverständigen Allan Armitage, Ph.D., P. Geo., und Maxime Dupere, B.Sc., Geo, beides Mitarbeiter von SGS Canada Inc. - Abschnitt 13.1).

Anfang dieses Jahres (Pressemitteilung vom 11. August 2020) verarbeitete das Unternehmen mittels konventioneller Gravitationskonzentration eine große 1.220-Kilogramm-Stichprobe, die über eine Streichlänge von 3 m in diesem freigelegten Bereich entnommen wurde, was zur Gewinnung von 55,6 g/t gediegenem Gold führte. Die Komponente des gediegenen Goldes in der Goldmine Granada liegt laut Definition bei durchschnittlich 50 % des gewinnbaren Goldes (NI 43-101 konformer technischer Bericht vom 13. Februar 2019 über die Schätzung der Mineralressourcen des Goldprojekts Granada, Rouyn Noranda, Quebec, verfasst von den qualifizierten Sachverständigen Allan Armitage, Ph.D., P. Geo., und Maxime Dupere, B.Sc., Geo, beides Mitarbeiter von SGS Canada Inc. - Abschnitt 13.1). Die goldhaltigen Sulfide wurden bei diesem Test nicht gewonnen.

Qualifizierter Sachverständiger

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Claude Duplessis, P.Eng., von GoldMinds Geoservices Inc., einem Mitglied des Québec Order of Engineers und einem qualifizierten Sachverständigen gemäß den Standards von National Instrument 43-101, geprüft.

Qualitätskontrolle und Berichtprotokolle

Alle gemeldeten NQ-Kernanalyseergebnisse wurden entweder mittels Ein-Kilogramm-Brandprobe oder 50-Gramm-Standard-Brandprobe mit AA- (Atomabsorptions)-Abschluss oder gravimetrischem Abschluss bei (i) ALS Laboratories in Val d'Or (Québec), Thunder Bay (Ontario), Sudbury (Ontario) oder Vancouver (British Columbia) erzielt. Die Gittersieb-Analysemethode wird von Geologen gewählt, wenn die Proben sichtbares Gold enthalten. Das Bohrprogramm, die Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QS/QK) sowie die Interpretation der Ergebnisse werden von qualifizierten Personen (Qualified Persons) unter Anwendung eines QS/QK-Programms gemäß National Instrument 43-101 und den besten Praktiken der Branche durchgeführt. Zusätzlich zur QS/QK des Labors werden zu QS/QK-Zwecken dieses Programms jeder 20. Probe Standard- und Leerproben hinzugefügt.

Über Granada Gold Mine Inc.

[Granada Gold Mine Inc.](#) setzt die Erschließung des Goldkonzessionsgebiets Granada in der Nähe von

Rouyn-Noranda (Quebec) fort. Bis dato wurden im Konzessionsgebiet etwa 120.000 Meter an Bohrungen abgeschlossen, deren Hauptaugenmerk vor allem auf die erweiterte Zone LONG Bars gerichtet war, die sich über zwei Kilometer in Ost-West-Richtung über eine potenzielle 5,5 Kilometer lange mineralisierte Struktur erstreckt. Der äußerst produktive Cadillac Break, der im vergangenen Jahrhundert über 75 Millionen Unzen Gold produzierte, durchschneidet den nördlichen Teil des Konzessionsgebiets Granada. Dies weist jedoch nicht zwangsläufig auf eine Mineralisierung hin, die sich im Konzessionsgebiet des Unternehmens befindet.

Auf die Grube beschränkte Mineralressourcen bei Granada, die von den von SGS unabhängigen QPs Maxime Dupéré, Geo., und Allan Armitage, P.Geo, eine Pressemitteilung mit dem Titel Technical Report on the Granada Gold Project Mineral Resource Estimate, Rouyn-Noranda, Quebec, Canada. erstellt wurden, wurden am 13. Februar 2019 veröffentlicht:

Kategorie	Tonnen	Gehalt (g/t Au)	Enthaltenes Gold (oz)
Nachgewiesene	12.637.001,02 0		413.000
Angedeutete	9.630.0001,13		349.000
Nachgewiesene	22.267.001,06 0		762.000
angedeutete			
Vermutete	6.930.0002,04		455.000

Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, haben keine wirtschaftliche Machbarkeit ergeben. Eine vermutete Mineralressource ist weniger vertrauenswürdig als eine nachgewiesene und angedeutete Mineralressource und darf daher nicht in eine Mineralreserve umgewandelt werden. Vernünftigerweise ist davon auszugehen, dass der Großteil der vermutete Mineralressourcen mit Fortdauer der Explorationen zu angedeutete Mineralressourcen hochgestuft werden kann.

* Die auf die Grube beschränkten Mineralressourcen werden unter Anwendung eines Cutoff-Gehalts von 0,4 Gramm Gold pro Tonne innerhalb eines konzeptuellen Grubenmodells gemeldet.

Die Scherzone Granada und die Scherzone South enthalten, basierend auf detaillierten historischen Kartierungen sowie auf aktuellen und historischen Bohrungen, bis zu 22 mineralisierte Strukturen, die über fünfeinhalb Kilometer in Ost-West-Richtung verlaufen. Drei dieser Strukturen wurden früher über zwei Schächte und zwei Tagebaubetriebe abgebaut. Die historischen Untertagegehalte beliefen sich auf acht bis zehn Gramm Gold pro Tonne von zwei Schächten bis in eine Tiefe von 236 bzw. 498 Metern mit Tagebaugehalten von fünf bis 3,5 Gramm Gold pro Tonne.

Das [Unternehmen](#) verfügt über alle Abbaugenehmigungen, die für den Beginn der ersten Abbauphase, den sogenannten Rolling Start, der es dem Unternehmen ermöglicht, bis zu 550 Tonnen pro Tag abzubauen, erforderlich sind. Weitere Informationen finden Sie unter www.granadagoldmine.com.

Frank J. Basa
Frank J. Basa P. Eng., President und Chief Executive Officer

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Frank J. Basa, P. Eng., President und CEO unter +1-819-797-4144 oder
Wayne Cheveldayoff, Corporate Communications, unter +1 416-710-2410 oder
waynecheveldayoff@gmail.com

2875 Ave Granada
Rouyn Noranda, Québec J9Y 1Y1
Tel : 819-797-4144
Fax: 819-792-2306

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als

Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung. Diese Pressemeldung enthält möglicherweise zukunftsgerichtete Aussagen und beinhaltet, beschränkt sich jedoch nicht auf, Aussagen zur zeitlichen Planung und zum Inhalt der zukünftigen Arbeitsprogramme, zu den geologischen Interpretationen, zum Erwerb von Grundrechten, zu den potenziellen Methoden der Rohstoffgewinnung usw. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse und Umstände und sind somit typischerweise Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Die tatsächlichen Ergebnisse können unter Umständen wesentlich von jenen abweichen, die in solchen Aussagen prognostiziert werden.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/54786/2020-12-18_GGM_NR-Hole_GR-20_DE_PRcom.001.jp

Standortkarte der Bohrlöcher

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/328494--Granada-trifft-auf-239-g-t-Gold-ueber-29-m-in-Oberflaechennaeh-einschliesslich-772-g-t-ueber-45-m-und-729-g>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).